

studienhilfe

Folgende Fragen bieten sich an, um zu Hause oder in der Kleingruppe weiter über den Inhalt der heutigen Predigt nachzudenken:

1. Wie beeinflusst mein Glaube
⇒ mein Denken?
⇒ mein Weltbild?
⇒ meine Lebensweise?
⇒ meine Gefühle?
⇒ meine Pläne?
⇒ mein Handeln?
2. Wo gibt der Glaube mir Sicherheit?

Unsere Gottesdienstreihe zu den Grundlagen des christlichen Glaubens orientiert sich am „apostolischen Glaubensbekenntnis,“ das die gemeinsame Glaubensbasis für Christen aus verschiedenen Kirchen bildet:

*Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde*

*und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn,
unseren Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel.
Dort sitzt er zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters.
Von dort wird er kommen
zu richten die Lebenden und die Toten.*

*Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige katholische Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten,
und das ewige Leben.*

Amen.



Begleitzettel zum Gottesdienst vom
2. Mai 2010

Pastor Christoph Fischer · Volksmission Freudenstadt
(0 74 41) 71 73 · christoph_fischer@volksmission.de



Teil 1
Ich glaube ...

bibeltext

Der folgende Text ist Grundlage der heutigen Predigt. Er ist „Neuen Genfer Übersetzung“ (NGÜ) entnommen.

Geschwister, ich möchte euch an das Evangelium erinnern, das ich euch verkündet habe. Ihr habt diese Botschaft angenommen, sie ist die Grundlage eures Lebens geworden,² und durch sie werdet ihr gerettet – vorausgesetzt, ihr lasst euch in keinem Punkt von dem abbringen, was ich euch verkündet habe. Andernfalls wärt ihr vergeblich zum Glauben gekommen! (1. Korinther 15,1-2)

Was ist denn der Glaube? Er ist ein Rechnen mit der Erfüllung dessen, worauf man hofft, ein Überzeugt sein von der Wirklichkeit unsichtbarer Dinge. (Hebräer 11,1)

predigtnotizen

Hier kannst du während der Predigt die wichtigsten Punkte mitschreiben ...

Der Weg zum sinnerfüllten Leben: Mach deinen Glauben zu deiner Lebensgrundlage!

1. Glaube gibt mir Sicherheit.

⇒ Glaube ist „Rechnen.“

⇒ Glaube ist „überzeugt sein.“

2. Glaube verändert meine Perspektive.

⇒ Glaube erfasst eine breitere Wirklichkeit.

⇒ Glaube definiert, was „Wirklichkeit“ überhaupt ist.

⇒ Glaube wird zur Grundlage meiner Wahrnehmung.

3. Glaube stellt mich in eine Beziehung.

⇒ Glaube ist immer Glaube *an* etwas oder jemanden!

⇒ Gott sucht mich.

⇒ Glaube bringt mich in eine Abhängigkeit von Gott.

eigenenotizen

Hier kannst du während der Predigt notieren, was dir selbst besonders auffiel. Lass dir dabei von Gott Dinge auf's Herz legen, die dich ganz besonders betreffen.